

Erscheint
wöchentlich drei
Mal und zwar
Dienstag,
Donnerstag und
Sonabend.

Inserate:
für den Raum
einer
kleinsten Zeile
10 Pf.

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Abonnement
vierteljährlich
1 M. 20 Pf.
incl. Bringer-
lohn.

Dieses Blatt
ist auch
für obigen Preis
durch alle
Postanstalten zu
beziehen.

Annoncen-Aannahme in der Expedition bis Mittags 12 Uhr für die am nächstfolgenden Tage erscheinende Nummer.

Bekanntmachung,

die Benennung der neuen Militär-Etablissements zu Dresden betreffend.

Se. Majestät der König hat laut Allerhöchsten Beschlusses vom heutigen Tage allergnädigst zu genehmigen geruht, daß die neuen, zu Dresden zwischen der Radebergerstraße und der neuen Artillerie-Caserne angelegten Militär-Etablissements „Albert-Stadt“ benannt werden. Es wird dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Dresden, 19. März 1877.

Kriegs- Ministerium.
von Fabrice.

Bekanntmachung.

Nachdem die in der Nähe des Herrenhauses zu Blauenthal von der Schwarzenberg-Eibenstocker Chaussee abzweigende und ohngefähr in der Mitte von Eibenstock und Wolfgrün auf genannte Chaussee wieder auftreffende Sosa-Blauenthal-Eibenstocker Straße — ein Theil der alten Schwarzenberg-Eibenstocker Chaussee — in die Classe der beschränkten Communicationswege versetzt worden ist, wird Solches mit dem Bemerkten andurch bekannt gemacht, daß dieser Weg, welcher der Gemeinde Blauenthal als Kirchen- und Leichenweg dient, nur noch von leichtem Fuhrwerk und zu Holzfuhrn, nicht aber zu anderen Lastfuhrn benutzt werden darf.

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden auf Grund der einschlagenden gesetzlichen Bestimmungen mit Geldstrafe bis zu 60 Mark oder mit Haft bis zu 14 Tagen für jeden Contraventionsfall geahndet.

Königliche Amtshauptmannschaft Schwarzenberg,

am 20. März 1877.

In Interimsverwaltung: Frhr. von Wirsing.

St.

In dem vormals Mley'schen jetzt Schubert'schen Rittergutsgehöfte zu Rothenkirchen sollen

den 9. April 1877,

von Vormittags 9 Uhr an und eventuell am darauf folgenden Tage 2 Wurfmaschinen, 1 Säemaschine, 1 Düngemaschine, 1 Dreschmaschine, 79 Sack Düngemittel, diverse Haus-, Küchen-, Wirthschafts- und Ackergeräthschaften, Stroh, Holz u. s. w. gegen sofortige Baarzahlung in cassennmäßigen Rünzorten öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Erstehungslustige werden hierzu eingeladen.

Auerbach, am 19. März 1877.

Das königliche Gerichtsamt.
Keller.

Bekanntmachung.

Vom Gesetz- und Verordnungsblatte für das Königreich Sachsen ist das 3., 4. und 5. Stück vom laufenden Jahre erschienen.

Dieselben enthalten unter Nr. 11: Verordnung zu Ausführung des Gesetzes vom 22. August 1876 über die Gymnasien, Realschulen und Seminare; vom 29. Januar 1877. Nr. 12: Verordnung, die Tage für Patente betreffend; vom 2. Januar 1877. Nr. 13: Verordnung, die Behandlung nachgemachter und verfälschter Reichsbanknoten betreffend; vom 13. Januar 1877. Nr. 14: Bekanntmachung, die dem Erb- ländischen Ritterschaftlichen Creditvereine, sowie dem landwirthschaftlichen Creditvereine im Königreich Sachsen wegen der Stempelabführung zugestandenen Vergünstigungen betreffend; vom 18. Januar 1877. Nr. 15: Bekanntmachung, die Bewilligung einer in den revidirten Statuten der privilegierten Scheibenschützengesellschaft zu Dresden enthaltenen Ausnahme von bestehenden Gesetzen betreffend; vom 27. Januar 1877. Nr. 16: Bekanntmachung, die Bewilligung einer in dem Regulative der Striesener Sparkasse enthaltenen Ausnahme von bestehenden Gesetzen betreffend; vom 30. Januar 1877. Nr. 17: Verordnung, die Beaufsichtigung von Dampfesseln durch Ueberwachungsvereine betreffend; vom 8. Februar 1877. Nr. 18: Bekanntmachung, eine Anleihe des Vereins für Gasbeleuchtung der Stadt Zwickau betreffend; vom 9. Februar 1877. Nr. 19: Bekanntmachung, eine Vereinbarung mit der Großherzoglich Hessischen Regierung wegen gegenseitiger Durchführung der Schulpflicht betreffend; vom 10. Februar 1877. Nr. 20: Bekanntmachung, die veränderte Benennung der Forstcandidaten betreffend; vom 10. Februar 1877. Nr. 21: Verordnung, die Vertretung der amts- hauptmannschaftlichen Sportklassen im Prozesse betreffend; vom 14. Februar 1877. Nr. 22: Verordnung, die Aushebung von Pferden zc. für den Bedarf der Armee betreffend; vom 1. März 1877. Nr. 23: Verordnung, die Abtretung von Grundeigenthum zu Herstellung einer von St. Egidien über Lichtenstein, Callenberg und Delsniß nach Stollberg auf Staatskosten zu führenden Locomotiv-Eisenbahn nebst Zweiglinien Delsniß-Kaisergrube und Höhlteich-Lugau betreffend; vom 14. Februar 1877. Nr. 24: Verordnung zur Ausführung von § 13 des Gesetzes vom 9. April 1872, die Reorganisation des Landesculturraths betreffend, sowie des Gesetzes vom 15. Juli 1876 wegen Abänderung einiger Bestimmungen des vorgedachten Gesetzes; vom 19. Februar 1877. Nr. 25: Bekanntmachung, die Feststellung der Beiträge zur Deckung des Bedarfs des Landesculturraths betreffend; vom 20. Februar 1877. Nr. 26: Bekanntmachung, die Kinderheilanstalt zu Dresden betreffend; vom 22. Februar 1877. Nr. 27: Verordnung, die an die Standesbeamten abzuliefernden Duplicate von Leichenbestattungsscheinen betreffend; vom 24. Februar 1877. Nr. 28: Bekanntmachung, die Bewilligung einer in dem Regulative über die Pensionirung der städtischen Beamten und die Bildung einer Pensions-Casse in Löbau enthaltenen Ausnahme von bestehenden Gesetzen betreffend; vom 27. Februar 1877.

Ferner ist vom Reichs-Gesetzblatte das 6., 7., 8., 9., 10., 11. und 12. Stück vom laufenden Jahre erschienen.

Dieselben enthalten unter Nr. 1166: Civilprozeßordnung; vom 30. Januar 1877. Nr. 1167: Gesetz, betreffend die Einführung der Civilprozeßordnung; vom 30. Januar 1877. Nr. 1168: Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe verzinslicher Schatzanweisungen im Betrage von 8,000,000 Mark; vom 9. Februar 1877. Nr. 1169: Strafprozeßordnung; vom 1. Februar 1877. Nr. 1170: Einföhrungsgegesetz zur Strafprozeßordnung; vom 1. Februar 1877. Nr. 1171: Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Schatzanweisungen im Betrage von 10,000,000 Mark; vom 15. Februar 1877. Nr. 1172: Konkursordnung; vom 10. Februar 1877. Nr. 1173: Gesetz, betreffend die Einföhrung der Konkursordnung; vom 10. Februar 1877. Nr. 1174: Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Schatzanweisungen im Betrage von 20,000,000 Mark; vom 26. Februar 1877. Nr. 1175: Uebereinkunft zwischen dem deutschen Reich und den Niederlanden, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Zütphen über Winterkwyk und Borken bis in die Nähe von Gelsenkirchen, nebst einer Zweigbahn nach Bocholt; vom 31. Juli 1875. Nr. 1176: Bekanntmachung, betreffend die Uebereinkunft mit Brasilien wegen gegenseitigen Markenschutzes; vom 28. Februar 1877.

Sämmtliche Stücke liegen an Rathstelle zu Jedermanns Einsichtnahme aus.

Eibenstock, am 19. März 1877.

Der Stadtrath daselbst.
Kost, Bürgermeister.